



Ankommen. Als Ausweg.

Sozialtherapeutische Wohngemeinschaft für Substituierte

Oftmals fehlt Substituierten ein stabiler Platz zum Leben - wir bieten substituierten Frauen und Männern einen geschützten Wohnraum an.

Unter einem Dach werden in zwei separaten Wohneinheiten Frauen und Männer geschlechtsorientiert auf ihrem Weg in ein selbstbestimmtes Leben unterstützt.

Um die Begleitung in einem familiären und vertrauten Rahmen anbieten zu können, haben wir Platz für jeweils drei Personen zur Verfügung.

„Raus aus der Szene - rein in´s freie Leben!“

So erreichen Sie uns

Fachambulanz für substitions-gestützte Behandlung

Arnulfstraße 83
80634 München

Tel.: (089) 72 44 99 - 150
Fax: (089) 72 44 99 - 199

E-Mail: substitution@caritasmuenchen.de
www.caritas-substitution-muenchen.de

Öffnungszeiten:

Mo – Do: 8.00 – 16.00 Uhr
Fr: 8.00 – 15.00 Uhr

Feb. 2019 / 1702 / SvTh / Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V. / Fotos: Titelseite – Foto: lia_josep_m_surias; 2 – DCV-Kajak; 3 – iStock_Christa_Brunt; 4 – Fotolia_Christopher_Rynio; 5 – Fotolia_hikrkn; 6 – iStock_Wikada



Drogen

Sozialtherapeutische Wohngemeinschaft für Substituierte

Fachambulanz für substitions-gestützte Behandlung



LebensMut stärker als Sucht

Der Therapieverbund Sucht München bündelt die Therapieangebote des Caritasverbands der Erzdiözese München und Freising e.V.

Unter der gemeinsamen Aussage „LebensMut. Stärker als Sucht“ wollen wir möglichst viele betroffene Menschen dazu ermutigen, ihr bisheriges Leben zu ändern.

Für Menschen, die den Mut haben, den ersten Schritt zu tun, bieten wir weiterführende Informationen und persönliche, erste Beratungen zu den verschiedenen Suchtformen sowie Therapiemöglichkeiten an.

„Wir ergänzen uns, deshalb passen wir so gut zusammen.“

- Fachambulanz für erwachsene Suchtkranke
- Fachambulanz für junge Suchtkranke
- Fachambulanz für Essstörungen
- Fachambulanz für substitionsgestützte Behandlung

Unsere Angebote

Wir verstehen uns als Unterstützungsangebot mit dem Ziel der **Hilfe zur Selbsthilfe**.

- Wir bieten einen geschützten und zentral gelegenen Wohnraum
- Alltagspraktische Unterstützung (Instandhaltung der Wohnung, Einkaufen, Kochen, Geldeinteilung, Hilfestellung bei der Schuldenregulierung, Miete, Behörden etc.)
- sinnvolle Tagesgestaltung
- Freizeitangebote und gemeinsame Unternehmungen
- Psychosoziale Einzel- und Gruppenangebote
- Auseinandersetzung mit der eigenen Suchtgeschichte
- Unterstützung bei der Suche nach einer eigenen Wohnung

Wie wir arbeiten

Aufnahmekriterien für die Sozialtherapeutische Wohngemeinschaft:

- Vorhandene Substitutionsbehandlung
- Volljährigkeit
- Beikonsumsfreiheit
- Veränderungsbereitschaft

Ausschlusskriterien sind:

- akute Selbst- und Fremdgefährdung
- akute Psychose
- Beikonsum

Finanzierung:

Kostenträger für dieses Angebot ist der überörtliche Sozialhilfeträger.

Die Kosten des Wohnraums werden (je nach Einkommenshöhe) vom zuständigen Jobcenter übernommen.